

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß Verordnung (EG) 1907/2006



**Handelsname :** Eierstempelfarbe EU  
grün  
**Überarbeitet am :** 27.07.2010      **Version :** 8.0.0  
**Druckdatum :** 10.02.2011

---

### **01. Bezeichnung des Stoffes bzw. der Zubereitung und Firmenbezeichnung**

#### **Handelsname**

Eierstempelfarbe EU  
grün (15040020004038)

#### **Verwendung des Stoffes / der Zubereitung**

Industrielle Stempelfarbe

#### **Hersteller/Lieferant**

Stefan Kupietz GmbH & Co. KG  
Chemische Fabrik

#### **Straße/Postfach**

Aug.-Wilh.-Kühnholz-Str. 9

#### **Nat.-Kenn./PLZ/Ort**

26135 Oldenburg

#### **Telefon / Telefax**

+49(0)441/20 69 50 / +49(0)441 /20 69 520

#### **Ansprechpartner**

E-Mail: info@kupietz.de  
Verantwortlicher Alleinvertreter Schweiz: Dr. Stephan Zimmermann, Postfach 1022, 8032 Zürich, wzvap@swissonline.ch

#### **Notfallauskunft**

+49(0)171 / 27 333 53

---

### **02. Mögliche Gefahren**

#### **Gefahrenbezeichnung**

**Richtlinie 67/548/EWG bzw. 1999/45/EG**

Entzündlich.

Einstufung : R 10

**Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (GHS)**

Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

Einstufung : Entz. Fl. 3 ; H226

---

### **03. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**

#### **Gefährliche Inhaltsstoffe**

L-(+)-2-HYDROXYPROPIONSÄURE ; EG-Nr. : 201-196-2; CAS-Nr. : 79-33-4

Anteil : 1 - 5 %

Einstufung 67/548/EWG : Xi ; R41 Xi ; R37/38

Einstufung 1272/2008 (GHS) : Augenschäd. 1 ; H318 Hautreiz. 2 ; H315 STOT einm. 3 ; H335

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

---

### **04. Erste-Hilfe-Maßnahmen**

#### **Allgemeine Hinweise**

Verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

#### **Nach Einatmen**

Frischluft zuführen.

#### **Nach Hautkontakt**

Mit Wasser und Seife abwaschen, nachspülen.

#### **Nach Augenkontakt**

Reichlich mit Wasser spülen (10-15 Min.). Einen Arzt rufen.

#### **Nach Verschlucken**

Viel Wasser trinken.

---

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß Verordnung (EG) 1907/2006



**Handelsname :** Eierstempelfarbe EU  
grün  
**Überarbeitet am :** 27.07.2010      **Version :** 8.0.0  
**Druckdatum :** 10.02.2011

---

### **05. Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

#### **Geeignete Löschmittel**

Schaum (alkoholbeständig), Kohlendioxid, Pulver, Sprühnebel (Wasser).

#### **Zusätzliche Hinweise**

Gefährdete Behälter bei Brand mit Wasser kühlen.

---

### **06. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

#### **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen**

Aufgrund des Anteils organischer Lösemittel von Zündquellen fernhalten und Raum gut lüften. Dämpfe nicht einatmen.

#### **Umweltschutzmaßnahmen**

Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen und gemäß Abfallgesetz verfahren. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

#### **Verfahren zur Reinigung/Aufnahme**

Mechanisch entfernen, Rest mit saugfähigen Stoffen aufnehmen.

---

### **07. Handhabung und Lagerung**

#### **Hinweise zum sicheren Umgang**

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmassnahmen sind zu beachten. Nur verwenden an Plätzen mit ausreichender Luftabsaugung.

#### **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen. Zündquellen fernhalten und für gute Raumbelüftung sorgen.

#### **Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Gefäße nicht offen stehen lassen - Lagerbehälter erden.

#### **Zusammenlagerungshinweise**

Von Lebensmitteln getrennt lagern. Von stark sauren und alkalischen Materialien sowie Oxydationsmitteln fernhalten.

#### **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen**

Behälter dicht geschlossen an einem kühlen, gut gelüfteten Ort lagern.

**Lagerklasse VCI :** 3

---

### **08. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung**

#### **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten**

ETHANOL ; CAS-Nr. : 64-17-5

Spezifizierung : TRGS 900 - Grenzwerte in der Luft am Arbeitsplatz ( D )

Wert : 500 ppm / 960 mg/m<sup>3</sup>

Kategorie : 2(II)

Bemerkungen : Y

Versionsdatum : 02.07.2009

Angaben zum Arbeitsplatzgrenzwert gemäß RCP-Methode nach TRGS 900 ( D )

Spezifizierung : Errechneter RCP-Arbeitsplatzgrenzwert ( D )

Wert : nicht relevant

#### **Persönliche Schutzausrüstung**

##### **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen**

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.

##### **Handschutz**

Schutzhandschuhe aus Butylkautschuk (0,5 mm Stärke) verwenden. Permeationszeit des Handschuhmaterials: > 240 min (4h)  
EN 374

##### **Augenschutz**

Dichtschießende Schutzbrille benutzen.

---

### **09. Physikalische und chemische Eigenschaften**

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß Verordnung (EG) 1907/2006



**Handelsname :** Eierstempelfarbe EU  
grün  
**Überarbeitet am :** 27.07.2010      **Version :** 8.0.0  
**Druckdatum :** 10.02.2011

### Erscheinungsbild

**Form :** Flüssig.  
**Farbe :** Farbig.  
**Geruch :** Wahrnehmbar.

### Sicherheitsrelevante Daten

<b>Siedepunkt/-bereich :</b>	( 1013 hPa )	>	100	°C	
<b>Flammpunkt :</b>			23 - 60	°C	Brookfield
<b>Dampfdruck :</b>	( 50 °C )	<	1100	hPa	
<b>Dichte :</b>	( 20 °C )		0,9 - 1,4	g/cm <sup>3</sup>	
<b>Lösemitteltrennprüfung :</b>	( 20 °C )	<	3	%	
<b>Auslaufzeit :</b>	( 20 °C )		12 - 222	s	DIN-Becher 4 mm

### Zusätzliche Hinweise

Die physikalischen Angaben sind ca. Werte und beziehen sich auf die eingesetzte(n) sicherheitsrelevante(n) Komponente(n).

## 10. Stabilität und Reaktivität

### Zu vermeidende Bedingungen

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

### Zu vermeidende Stoffe

Von stark sauren und alkalischen Materialien sowie Oxydationsmitteln fernhalten, um exotherme Reaktionen zu vermeiden. Im Kontakt mit anorganischen und organischen Säuren, Säurechloriden Durch Feuchtigkeit, Säuren, Laugen Wasserstoffbildung möglich.

## 11. Toxikologische Angaben

### Erfahrungen aus der Praxis

Leichte narkotische Wirkung. Bei längerem Einatmen hoher Dampfkonzentrationen können Kopfschmerzen, Schwindelgefühl, Übelkeit etc. auftreten.

## 12. Umweltbezogene Angaben

### Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit)

Bei sachgemäßer Einleitung in adaptierte biologische Kärnanlagen sind keine Störungen zu erwarten.

### Weitere Hinweise zur Ökologie

#### Allgemeine Hinweise zur Ökologie

Nicht in Gewässer oder Kanalisation gelangen lassen.

## 13. Hinweise zur Entsorgung

### Stoff / Zubereitung

#### Empfehlung

Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften

#### Abfallschlüssel

- 080111

### Ungereinigte Verpackung

Kontaminierte Verpackungen sind restzuentleeren. Sie können dann nach entsprechender Reinigung dem Recycling zugeführt werden. (Abfallschlüssel 080112 enthält keine org. Lösemittel). Ungereinigte Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen. (Abfallschlüssel 150110)

## 14. Angaben zum Transport

### Landtransport ADR/RID

#### Klassifizierung

<b>Klasse :</b>	3	<b>Kemlerzahl :</b>	30
<b>UN-Nummer :</b>	1263	<b>Klassifizierungscode :</b>	F1

Sondervorschriften : 640E · LQ 7 · E 1 · Tunnelbeschränkungscode : D/E

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß Verordnung (EG) 1907/2006



**Handelsname :** Eierstempelfarbe EU  
grün  
**Überarbeitet am :** 27.07.2010      **Version :** 8.0.0  
**Druckdatum :** 10.02.2011

### Bezeichnung des Gutes

FARBZUBEHÖRSTOFFE

### Verpackung

**Verpackungsgruppe :** III

**Gefahrzettel :** 3

### Seeschifftransport IMDG/GGVSee

#### Klassifizierung

**IMDG-Code :** 3

**EmS-Nummer :** F-E / S-E

**UN-Nummer :** 1263

**Marine Poll. :** -

LQ 5 I · E 1

### Bezeichnung des Gutes

PAINT RELATED MATERIAL

### Verpackung

**Verpackungsgruppe :** III

**Gefahrzettel :** 3

### Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR

#### Klassifizierung

**Klasse :** 3

**UN-Nummer :** 1263

E 1

### Bezeichnung des Gutes

PAINT RELATED MATERIAL

### Verpackung

**Verpackungsgruppe :** III

**Gefahrzettel :** 3

## 15. Rechtsvorschriften

### Kennzeichnung (67/548/EWG oder 1999/45/EG)

#### R-Sätze

10                      Entzündlich.

#### S-Sätze

51                      Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

28 - Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser.

### Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (GHS)

#### Einstufung

##### Gefahrenklassen und Gefahrenkategorien

Entz. Fl. 3

#### Kennzeichnung

##### Gefahrenpiktogramme



Flamme (GHS02)

#### Signalwort

Achtung

#### Gefahrenhinweise

H226                      Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

#### Sicherheitshinweise

P210                      Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen.

P233                      Behälter dicht verschlossen halten.

P303/361/353                      BEI KONTAKT MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle beschmutzten, getränkten Kleidungsstücke

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß Verordnung (EG) 1907/2006



**Handelsname :** Eierstempelfarbe EU  
grün  
**Überarbeitet am :** 27.07.2010      **Version :** 8.0.0  
**Druckdatum :** 10.02.2011

---

P370/378      sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.  
P403/235      Bei Brand: ... zum Löschen verwenden.  
P501      Kühl an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.  
Inhalt/Behälter ... zuführen.

### Nationale Vorschriften

#### Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV)

Brennbare Flüssigkeit (R10), GefStoffV : Anhang III Nr. 1 (Brand- und Explosionsgefahren) und § 7 Abs. 3 beachten.  
VbF-Klasse (bis 31.12.2002) : nicht unterstellt

#### Wassergefährdungsklasse

Klasse : 1 gemäß VwVwS

---

## 16. Sonstige Angaben

### Sonstige Hinweise

#### Sicherheitsrelevante Änderungen

07. Zusammenlagerungshinweise · 08. Hinweise zu den Grenzwerten · 14. Landtransport ADR/RID und GGVS/GGVE · 14. Klassifizierung (ADR) · 14. Klassifizierung (IMDG) · 14. Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR · 14. Klassifizierung (ICAO) · 15. GHS - Gefahrenpiktogramme · 15. GHS - Signalwort · 15. GHS - Gefahrenhinweise · 15. GHS - Sicherheitshinweise

#### R-Sätze der Inhaltsstoffe

37/38      Reizt die Atmungsorgane und die Haut.  
41      Gefahr ernster Augenschäden.

#### GHS Gefahrenhinweise der Inhaltsstoffe

H315      Verursacht Hautreizungen.  
H318      Verursacht schwere Augenschäden.  
H335      Kann die Atemwege reizen.

---

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

---